

EG 440 All Morgen ist ganz frisch und neu

Text: Johannes Zwick (um 1541) 1545 • Melodie: Johann Walter 1541



1. All Mor - gen ist ganz frisch und neu des Her - ren Gnad und gro - ße Treu;



sie hat kein End den lan - gen Tag, drauf je - der sich ver - las - sen mag.

2. O Gott, du schöner Morgenstern,

gib uns, was wir von dir begehren:

Zünd deine Lichter in uns an,

lass uns an Gnad kein Mangel han.

3. Treib aus, o Licht, all Finsternis,

behüt uns, Herr, vor Ärgernis,

vor Blindheit und vor aller Schand

und reich uns Tag und Nacht dein Hand,

4. zu wandeln als am lichten Tag,

damit, was immer sich zutrag,

wir stehn im Glauben bis ans End

und bleiben von dir ungetrennt.